

## **Information über den Vorbereitungsdienst zum 2. Einstiegsamt des nicht technischen Dienstes**

<b>Einstellungstermin:</b>	01. Juli eines jeden Kalenderjahres														
<b>Einstellungsvoraussetzungen:</b>	Sekundarabschluss I, oder vergleichbarer Schulabschluss  Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union														
<b>Ausbildungsdauer:</b>	2 Jahre  Die fachtheoretische Ausbildung umfasst Lehrgänge von insgesamt 11 Monaten an der Zentralen Verwaltungsschule in Mayen. Im Rahmen der berufspraktischen Ausbildung (13 Monate) erfolgt eine Einführung in die verschiedenen Aufgabengebiete und die Arbeitsweise des mittleren nicht technischen Dienstes in unserer Verwaltung und bei einer anderen Verwaltung (Gastausbildung). Ergänzend finden anwendungsbezogene Lehrveranstaltungen am Kommunalen Studieninstitut (Arbeitsgemeinschaften) Koblenz statt.														
<b>Ausbildungsverlauf:</b>	<table><tr><td>Praxiseinführung</td><td>1 Monat</td></tr><tr><td>Einführungslehrgang</td><td>3 Monate</td></tr><tr><td>Einführungspraktikum</td><td>4 Monate</td></tr><tr><td>Hauptlehrgang</td><td>4 Monate</td></tr><tr><td>Hauptpraktikum</td><td>6 Monate</td></tr><tr><td>Abschlusslehrgang mit schriftlicher Prüfung</td><td>4 Monate</td></tr><tr><td>Abschlusspraktikum mit mündlicher Prüfung</td><td>2 Monate</td></tr></table>	Praxiseinführung	1 Monat	Einführungslehrgang	3 Monate	Einführungspraktikum	4 Monate	Hauptlehrgang	4 Monate	Hauptpraktikum	6 Monate	Abschlusslehrgang mit schriftlicher Prüfung	4 Monate	Abschlusspraktikum mit mündlicher Prüfung	2 Monate
Praxiseinführung	1 Monat														
Einführungslehrgang	3 Monate														
Einführungspraktikum	4 Monate														
Hauptlehrgang	4 Monate														
Hauptpraktikum	6 Monate														
Abschlusslehrgang mit schriftlicher Prüfung	4 Monate														
Abschlusspraktikum mit mündlicher Prüfung	2 Monate														
<b>Anwärterbezüge:</b>	Während der Ausbildungszeit wird ein Anwärtergrundbetrag in Höhe von 1123,25 € gezahlt. Darüber hinaus erhalten verheiratete Anwärter/innen zusätzlich einen Familienzuschlag.														
<b>Sonstige Leistungen:</b>	Der Grundbetrag der lfd. monatlichen Zahlung (früheres „Weihnachtsgeld“) wurde in die übrigen Besoldungsbestandteile integriert.														

Die Sonderbeträge für Kinder sind als kinderbezogene Komponente in den Familienzuschlag eingeflossen.  
Vermögenswirksame Leistungen.

**Übernahme:**

Übernahme als Verbandsgemeindesekretär/in zur Anstellung im Beamtenverhältnis auf Probe bzw. im Beschäftigtenverhältnis je nach Personalbedarf unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Abschlussprüfung und der während der Ausbildung gezeigten Leistungen. Für eingliederungsberechtigte Soldatinnen und Soldaten auf Zeit gelten die Übernahmebestimmungen des Soldatenversorgungsgesetzes.

**Bewerbungsanschrift:**

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm  
Kärlicher Str. 4  
56575 Weißenthurm

Telefon: 02637/913-212

E-Mail: [martina.schaefer@vgwthurm.de](mailto:martina.schaefer@vgwthurm.de)

Telefon: 02637/913-213

E-Mail: [dominik.paehler@vgwthurm.de](mailto:dominik.paehler@vgwthurm.de)

Hier erhalten Sie weitere Informationen zur Ausbildung an der Zentralen Verwaltungsschule in Mayen: <http://zvs-rlp.de/>, <http://verwaltung-typisch-anders.de>